

Beschluss (gegen die Stimmen der BAYERNPARTEI):

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
2. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, 30 Stellen für langzeitarbeitslose Personen im Sinne des Teilhabechancengesetzes und drei Stellen für deren Betreuung und Administration (Koordinierungsstelle) im Rahmen des Eckdatenbeschlusses 2020 zum Haushalt 2021 befristet bis zum 31.12.2024 anzumelden.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Befristung der 30 Stellen für langzeitarbeitslose Personen im Sinne des Teilhabechancengesetzes bis zum Auslauf der individuellen Förderdauer und die der drei Stellen für deren Betreuung und Administration (Koordinierungsstelle) bei Bedarf über den 31.12.2024 hinaus zu verlängern.
4. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, unter Einbindung der städtischen Dienststellen geeignete Einsatzfelder für die 30 einzurichtenden Stellen für langzeitarbeitslose Personen zu erarbeiten.
5. Freie Stellen für langzeitarbeitslose Personen, die nicht innerhalb von sechs Monaten mit geförderten Personen besetzt werden können, sollen mit städtischen leistungsgeminderten Beschäftigten besetzt werden.
6. Der Stadtratsantrag der SPD-Fraktion Nr.14-20 / A 04901 vom 25.01.2019 ist hiermit geschäftsordnungsmäßig erledigt.
7. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.